

Jahres-Bericht

der

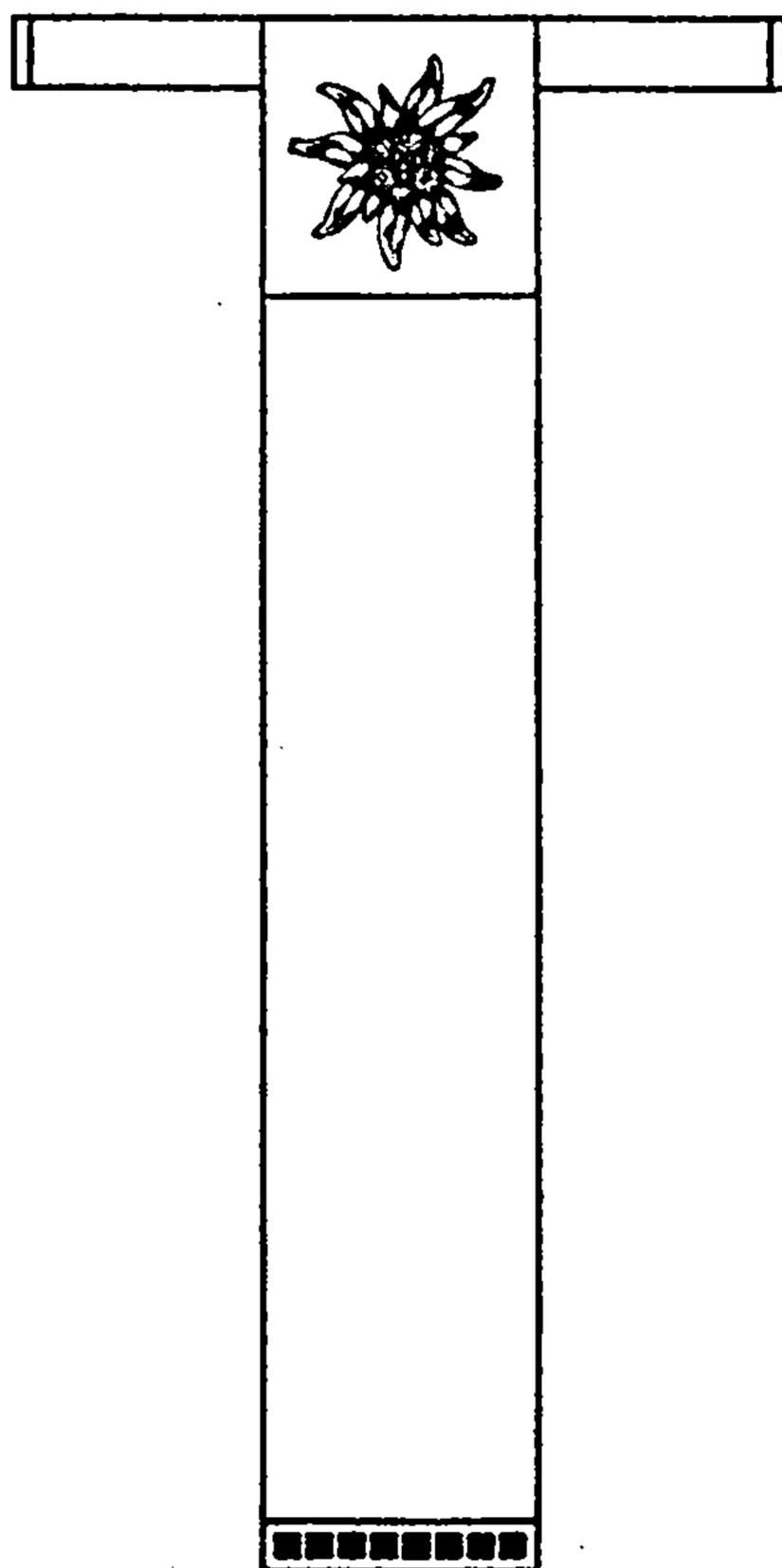
Sektion Garmisch-Partenkirchen

des

Deutschen und Österreichischen Alpen-Vereins

(Eingetragener Verein)

für das Jahr 1912.



Jahres - Bericht

der

Sektion Garmisch - Partenkirchen

des

Deutschen u. Österreichischen Alpenvereins

(Eingetragener Verein)

für das Jahr 1912.



Das Vereinsjahr 1912, das uns die erhebende Feier des 25 jährigen Jubiläums unserer Sektion und mit ihr einen bedeutenden Zuwachs an Mitgliedern brachte, darf ein freudig-erfolgreiches genannt werden, es war aber auch in Folge Vollendung größerer und Durchführung neuer Arbeiten ein arbeitsreicher Zeitabschnitt, während leider auch unangenehme Vorkommnisse nicht ausgeschlossen blieben.

Unser **Mitgliederstand** hat eine sehr erfreuliche Mehrung aufzuweisen, die wir als eine schätzbare Anerkennung der Leistungen und Bestrebungen unserer Sektion auslegen. Die Sektion zählt zur Zeit 513 Mitglieder, wovon 283 in Garmisch-Partenkirchen und Umgebung, 230 im übrigen Bayern, im Deutschen Reich und im Ausland (10) wohnen. Gegen das Vorjahr ergibt dies eine Mehrung um 139 Personen, d. h. um mehr als ein Drittel des alten Bestandes.

Leider hat uns auch der Tod wieder mehrere Mitglieder entrissen; es starben Hermann Graf von Luxburg, Rechtsanwalt in Stettin und unser verehrter Herbergsvater Johann Bader, Gastwirt zum Kainzenfranz in Garmisch, Professor Dr. Siegfr. Maire, Gymnasial-Oberlehrer in Berlin, dann der Studierende Hermann Freiherr von Tucher aus Feldmühl (Schwaben), sowie Fräulein von Uechtritz aus Breslau, die beiden Letzteren in Folge von Absturz in unserem Gebirge bzw. in Tirol. Wir weihen unseren werten hingeschiedenen Mitgliedern ein ehrenvolles Andenken.

Zur Erledigung der inneren Sektionsangelegenheiten wurden außer der **ordentlichen Generalversammlung** (am 3. Januar 1912) **15 Ausschuß-Sitzungen** abgehalten; ferner fand am 31. Januar das Alpenvereins-Kränzchen unserer Sektion und in den Tagen vom 27. bis 29. Juli das 25 jährige Sektions-Jubiläum statt; die Hauptversammlung des D. u. Ö. Alpenvereins in Graz — am 8. bis 10. September — wurde von den beiden Vorsitzenden sowie von Herrn Kagel als Vertreter der Sektion besucht.

Die **Rettungsstellen Garmisch und Partenkirchen** waren im abgelaufenen Jahr unter der Obmannschaft des Herren Redakteur Al. Adam und des Herrn Kaufmann Fr. Werneck in ungewöhnlichem Maße in Anspruch genommen. Zwölf Führer-Expeditionen wurden ausgesandt, welche 4 Verletzte und nicht weniger als 8 Leichen zu Tale brachten; außerdem kamen 5 Fälle von falschem Alarme, mit Aussendung alsbald wieder zurückgerufener Mannschaften sowie Nachfragen nach Vermißten vor. Im Zusammenhang mit den Gefahren der Berge stehen zwei weiters hier vorgekommene Todesfälle durch Schlaganfall und Erschöpfung, für welche die Rettungsstellen nicht in Anspruch genommen wurden. Wir nehmen Gelegenheit unsern bewährten Obmännern von Neuem unseren Dank für ihre bisherige mühevollen Tätigkeit und opferbereite Pflichterfüllung auszusprechen.

Zu unserem großen Erstaunen war in den „Münchener Neuesten Nachrichten“ vom 30. Oktober zu lesen, daß unsere verdienten Obmänner der Rettungsstellen, welche seit Jahren ihrer nicht beneidenswerten verantwortlichen Aufgabe gewissenhaft nachgekommen waren, von der Sektion München ihres Amtes enthoben, von derselben neue Obmänner aufgestellt und im Einvernehmen mit dem Hauptausschuß das Rettungswesen im hiesigen Gebiet von der Alpenvereinssektion München, welche hier die Führeraufsicht führt, übernommen wurde. Wir haben uns wegen dieses ungewöhnlichen Vorgehens an den I. Präsidenten des Hauptausschusses, Exzellenz von Sydow und an den Hauptausschuß gewendet und wurde uns auf unsere Beschwerde die Mitteilung, daß die Vereinigung der Aufsicht über das Führer- und Rettungswesen in der Hand der gleichen Sektion allgemein wünschenswert, im vorliegenden Falle aber dringend notwendig gewesen, da die Aufsichtsorgane der Führer und der Rettungsstelle nicht harmonierten, unsere Sektion sich auch in der Führersache in schroffen Gegensatz zur Aufsichtssektion München gesetzt habe. Der Hauptausschuß bestätigte hiermit die vom Verwaltungsausschuß vollzogene Uebertragung der Aufsicht über die Rettungsstelle Garmisch-Partenkirchen an die Sektion München. Unsere Sektion, die ihren Sitz im größten und besuchtesten deutschen Alpengebiet hat, ist damit von der Führung der Rettungsstelle, für welche ihr die Kenntnis der Lokalverhältnisse besonders zu statten kommt, ausgeschlossen. Sie hat diese Tätigkeit, so mühsam und undankbar sie oft gewesen, als eine Ehrenpflicht dem Alpenverein gegenüber geübt; sie wünscht nur, daß die Neuordnung der Verhältnisse von dem erwarteten Erfolg begleitet sein möge.

Schon seit dem Hochsommer beschäftigte unseren Ausschuß die „Führerfrage der Garmischer und Grainauer Führer“. Wie bekannt, hatten am 12. Juli die sämtlichen Führer beider Orte dem Führerreferenten der Sektion München ihre Führerbücher und Zeichen zurückgegeben und gab es seitdem in den beiden Orten keine autorisierten Führer mehr. Dieser Umstand konnte seitens unserer Sektion nicht unbeachtet gelassen werden, einerseits im Interesse der bewährten, langjährigen Führer selbst, welche in ihrem Erwerb stark geschädigt sind, andererseits aber auch deshalb, weil unserem Rettungsstellen-Obmann bei Rettungsaktionen kein verpflichtetes Personal zur Verfügung stand. Es war daher Aufgabe unserer Sektionsvertreter, bei der Hauptversammlung in Graz diese Angelegenheit zur Sprache zu bringen. Auf Grund der dortigen Besprechungen übernahmen wir es dann, eine Verständigung zwischen der die Führeraufsicht ausübenden Sektion München und den Führern anzubahnen und riefen die Führer zu einer Besprechung am 8. Oktober ein. Wir wiesen die Führer auf ihre

Verpflichtung der Aufsichtssektion gegenüber hin und stellten ihnen vor, daß sie ihren Beruf ohne die Autorisation des Alpenvereins nicht ausüben könnten. Trotzdem konnten sich die abgetretenen Führer nicht zur bedingungslosen Unterzeichnung des von der Sektion München vorgelegten Reverses, als Vorbedingung einer Wiederautorisation, entschließen.

Die Angelegenheit ist noch nicht erledigt, es ist aber unser wohlbegründeter Wunsch, daß die großen wirtschaftlichen Interessen unseres Berggebietes in dieser Frage berücksichtigt werden und daß nicht unerfahrene und bergunkundige Führer in unzureichender Zahl an Stelle der früheren erprobten Bergführer treten.

Das Jubeljahr der Sektion wurde durch das **Alpenvereins-Kränzchen** am 31. Januar eröffnet; eine solche gesellige Zusammenkunft war seit 1890 nicht mehr abgehalten worden und wurde diesmal mit Geschick und gutem Erfolg durchgeführt. Der große Saal des Gasthofes zum „Werdenfelser Michl“ hatte ein freundlich grünes Kleid aus Taxen angelegt, eine Bauernstube mit reizendem Wanderschmuck und zierlichem Möbelwerk, wo köstliche Hähndl am Spieß gebraten den Feinschmeckern vorgesetzt wurden, lud zu behaglicher Einkehr ein; wer aber höher hinauf in die Berge wollte, der fand die langersehnte Schwebebahn zur Zugspitze im Betrieb und konnte sich auf dem Gipfel an der herrlichen Rundschau erfreuen, die der Partenkirchener Bergführer Schweizerbartl mit ungekünsteltem Humor dem staunenden Bergfahrer vorzuzaubern verstand. Die stark in Anspruch genommene Festkasse verstand jede Gelegenheit zur Entrichtung eines Eintritts- oder Lösegeldes zu erfassen, sogar die Saaleintrittsgebühr wurde nach Körpergewicht bezahlt.

Ein urkomisches Festspiel zur Eröffnung der Zugspitzbahn, verfaßt von K. Eisenbahnsekretär Weiß, bei welchem prächtige Charakterfiguren in typischem Spiel und Maske mitwirkten, war köstlich auf unsere ländlichen Verhältnisse abgestimmt und versetzte die Festversammlung in anhaltende Heiterkeit. Bis zu früher Morgenstunde, zuletzt noch durch eine Blitzaufnahme des Herrn Rudolphi verewigt, blieben die zahlreichen Festteilnehmer, die zum Teil in wertvollen Originalbauertrachten erschienen waren, in lebhaftester Unterhaltung und Tanz vereinigt.

Die Organisation des Festes und seine umfangreiche Dekoration lag in den Händen der Herren W. Kagel, Al. Gruber und Kaspar Braun, während die Einrichtung des Bahnbetriebes mit dem Eröffnungsfestspiel die Herren Eisenbahnsekretäre Weiß, Deschermaier, Albenstetter, Albrecht, Köpl und Renk übernommen hatten, denen die Herren August Wild, Hans Reiser und Franz Dengg bei Darstellung des Festspiels beistanden. Allen diesen Herren, die sich in selbstloser Hingabe und mühevoller Arbeit so erfolgreich unserer Sektion zur Verfügung stellten, sei herzlich für ihre Mitwirkung gedankt.

Der Beifall, welchen das Alpenvereinskränzchen fand, legt der Sektionsleitung die Aufgabe nahe, nun möglichst alle Jahre einen derartigen Tanzabend, allerdings in bescheidenerem Rahmen wie dieser erste, zu veranstalten.

Das **25 jährige Sektions-Jubiläum**, dessen Feier auf die Tage vom 27. bis 29. Juli gelegt war, nahm, dank dem außergewöhnlich herrlichen Wetter an den beiden Haupttagen, einen sehr angenehmen und gelungenen Verlauf. Die Nachtbeleuchtung der Partnachklamm am 27. Juli, abends halb 9 Uhr, führte eine große Zahl begeisterter Sektions- und Bergfreunde zum Forsthaus Graseck, von wo man sich bei einbrechender Dunkelheit zum oberen Klammeingang in langem Zuge in Bewegung setzte. Bald sah man die roten Flammen eines zwischen den unheimlichen Wasserstürzen der Partnach errichteten Holzstoßes hoch an den dunklen Felswänden hinaufleuchten, geschäftige Flößer und Holzer erscheinen im düsteren Grund des Flußbettes und je mehr man sich dem Innern der Klamm näherte, um so zahlreicher flammten bengalische Lichter in rot oder grün an den Wänden empor oder warfen gelbliche Glanzlichter in den schaumigen Gischt des dumpf brüllenden Flußes. Hängende bengalische Flammen und Leuchtkörper leuchteten von der Höhe der eisernen Brücke herunter; eines der schönsten Bilder bot aber die rote Beleuchtung der Pitzner-Hütte und des Blätter-Daches der sie umgebenden Bäume, unter welchen in malerischer Gruppierung der Volkstrachtenverein „Heimat“ Aufstellung genommen hatte.

Die Unterhaltung der zahlreichen an schwer zugänglichen Stellen verteilten Lichtstellen erforderte eine große Zahl von Personen zu ihrer Bedienung. Glücklicherweise fehlte es nicht an freiwilligen Hilfskräften aus der Reihe unserer Partenkirchener Freunde, die unter Anführung unseres Kassiers Herrn Fachlehrer Huber ihre Aufgabe umsichtig durchführten. Die mühevollen und kostspieligen Veranstaltung und die Schönheit der Lichtwirkung in der schon ohnedies zur Nachtzeit eigenartig stimmenden Szenerie, hätte aber immerhin durch stärkeren Besuch gelohnt werden dürfen. Etwas sind daran wir und die Herren von der Feder allerdings selbst schuld: Die Reklametrommel wurde zu wenig gerührt.

Nach Beendigung der Beleuchtung sammelten sich die Zuschauer in den Räumen des Gasthofes zur Wildenau, wo sich ein bewegtes Treiben entwickelte; Küche und Keller des Herrn Josef Grasegger und Frau stärkten die Lechzenden. Herr Major Wiedenmann, als 2. Vorstand der Sektion, wandte sich in einer Ansprache an die Versammelten, indem er auf den schwierigen aber glücklich durchgeführten Bau des Klammweges und seine heutige offizielle Eröffnung hinwies und in Dankbarkeit sein Hoch dem gnädigen Landesfürsten, dem hochverehrten Prinzregenten Luitpold ausbrachte.

Der nächste Vormittag vereinigte die Festgäste bei einem Frühschoppen im Hotel zur Post in Partenkirchen in angenehmer Unterhaltung. Ein langjähriger Kenner und Freund unseres Gebirges Herr k. Telegraphen-Oberingenieur J. G. Beringer, dem die Anlegung der Telephon-Verbindung zur Zugspitze und zu anderen Hochstationen zu danken ist, trug seine Erfahrungen über die neuen Verkehrsmittel im Werdenfelser Lande in freiem Vortrage vor. Der Nachmittag dieses Festtages war für eine Zusammenkunft am Riessersee angesetzt.

Die Hauptfeier bot der nun folgende Festabend mit Bankett im Kurhaus in Garmisch. Eine stattliche Tafelrunde von über 100 Personen aus der Zahl unserer Mitglieder und Gäste füllte den schönen Saal, der Vorstand des k. Bezirksamtes Garmisch und die Vorstände unserer beiden Forstämter die Herren k. Forsträte Haller von Hallerstein und Bredauer, sowie Vertreter der Schwester-Sektionen Bergland, Dresden, Duisburg, Mittenwald, München, Tutzing, Weilheim-Murnau und zahlreiche oftgesehene Gäste unseres Bezirkes beehrten unser Fest mit ihrer Anwesenheit.

Der Vorsitzende der Sektion Herr Ingenieur Zoeppritz begrüßte die Festversammlung und gab eine kurze Geschichte der Sektion, deren Gründung dem Apothekenbesitzer Herrn Oberleutnant Max Byschl in Garmisch zu danken ist. Der Redner wies dann auf die Fortschritte in der Erschließung der Heimat-Berge durch die Eröffnung der Höllentalklamm, des Kreuzeck- und Wankhauses und durch den Ausbau des Felsenweges in der Partnachklamm hin und erwähnte, daß der Aufwand für diese Bauten schon nahe an 200 000 Mark herangehe. Er schloß in begeistertem Hymnus auf das Wohl des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins, unter dessen schimmernden Edelweißbanner wir mit tausenden gleichgestimmter Mitarbeiter unser Wirken und Streben vereinigen.

Nun nahm der Vorstand des hiesigen k. Bezirksamtes Freiherr Ebner von Eschenbach das Wort indem er der Sektion und ihrem Vorsitzenden warmempfundenen Dank und Anerkennung aussprach für die bedeutsamen wirtschaftlichen Werte, die im letzten Jahrzehnt zu Gunsten des Bezirkes durch die Sektion geschaffen worden seien und die auch in hervorragender Weise den idealen Zielen des Alpinismus dienen.

Der Wettersteinreferent Herr Dr. Großer überbrachte der jüngeren Schwestersektion die Glückwünsche von der Sektion München. Unser Sektionsmitglied, Herr Habicht aus Lucka (S.-A.) feierte die Sektion, der er glücklich sei, anzugehören.

Sodann fand die feierliche Ueberreichung der silbernen Edelweiß-Zeichen für 25 jährige Zugehörigkeit zur Sektion durch den Vorsitzenden statt. Elf Herren (in unserer Jubiläumsschrift mit Namen aufgeführt) von denen aber leider nur drei dem Feste beiwohnen konnten,

erhielten die Auszeichnung; in ihrem Namen dankte Herr Dr. Th. Behrendt, Besitzer des Kurhotels „Kainzenbad“ in freudigen, von frischer Lebendigkeit und begeistertem Lob der Berge belebten Worten.

Nun begann der heitere Abschnitt des Abends. Herr Schauspieler Moser trug muntere Dialektdichtungen vor, die großen Beifall fanden, ein prächtig klingendes Terzett, das uns Frau Hotelbesitzer Madl nebst Fräulein Tochter und Frau Gasthofbesitzer Helmes widmeten und einige Soli versetzten uns in die schönen alten Zeiten, wo liebe Heimatgenossen ihren fröhlichen Gesang hören ließen, und Bravostürme ohne Gleichen belohnten unser Mitglied Herrn Gesangshumoristen Carl Maxstadt aus Partenkirchen für seine unübertrefflichen komischen und humoristischen Vorträge, die er, wie immer opferwillig, seiner Sektion zur Verfügung stellte. Später unterhielt noch der Tanz die versammelten Gäste. Der II. Vorstand, Herr Major Wiedenmann brachte inzwischen die eingelaufenen Glückwunschscheiben und Telegramme zur Verlesung. Es trafen solche ein: Vom Hauptausschuß in Wien, von den Sektionen Achental, Annaberg, Ansbach, Baden bei Wien, Bad Kissingen, Bamberg, Bayerland, Berchtesgaden, Bozen, Braunschweig, Charlottenburg, Chemnitz, Coburg, Fürth, Füssen, Gießen, Gmünd in Kärnten, Halle a. S., Ingolstadt, Innsbruck, Kufstein, Linz, Mainz, Männer-Turnverein München, Nürnberg, Oberland, Pirmasens, Regensburg, Reichenau, Reichenberg, Rosenheim, Rudolstadt, Salzburg, Schwaz, Starnberg, Ulm, Vorarlberg und vom Verein zum Schutz der Alpenpflanzen in Bamberg. Ebenso lagen Glückwünsche vor von mehreren unserer auswärtigen Herren Jubilare, von Damen und Herren unserer Sektion, vom früheren Wetterstein-Referenten der Sektion München, Herrn Kastner u. A., denen allen noch nachträglich herzlich für ihr freundliches Gedenken gedankt sei.

Während der Festtafel begannen auf den umliegenden Höhen die Bergfeuer aufzuleuchten, man verließ den Saal und erfrischte sich in wonniger Abendluft im Anblick der prächtigen Feuer, die an 16 Stellen der Vorberge, aber auch von der Alp Spitze, dem Waxenstein und Höllentorkopf in roter Lohe emporschlügen. Viele freundliche freiwillige Helfer waren dem Rufe des Dirigenten dieses Programmteiles Herrn Redakteur Adam gefolgt, um zu Ehren der Sektion hoch oben in den Felsen, von welchen sie in nächtlichem Dunkel den Abstieg suchen mußten, mitzuwirken. Auch ihnen gilt unser Berggruß und Dank.

Zur Jubiläumsfeier gab die Sektion eine mit prächtigen neuen Abbildungen ausgestattete Festschrift heraus, deren Druck die Buchdruckerei Adam in Garmisch in einer Auflage von 1000 Exemplaren übernommen hatte. Die schön ausgestattete Schrift, von den Vorstands-Mitgliedern verfaßt, wurde den Alpenvereins-Sektionen und unseren Mitgliedern übersandt und wird heute noch

von Freunden und Kennern unseres Berggebietes, im Interesse für dasselbe, verlangt und gelesen.

An geselligen Unterhaltungen bot die Sektion ihren Mitgliedern am 30. November einen Vortrag des Vorsitzenden Zoeppritz über die Grotten in Adelsberg und St. Canzian, der durch Klavierstücke, von Frau Dr. Gilbert prachtvoll wiedergegeben, eingeleitet wurde.

Solche Vortragsabende werden allgemein gewünscht und sollen künftighin öfters gebracht werden.

Die **Höllentalklamm** wurde auf Pfingsten (26. Mai) eröffnet und konnte infolge des milden Winters rascher wie je auf die ganze Länge freigegeben werden. Die Herstellung des neuen Brückensteiges vor Tunnel III, die Anbringung von Drahtseil mit Handgriffen und Einlegung von Stufen, sowie bessere Abwässerung in den langen und steilen Tunnels gehörte zu den ersten Arbeiten vor und nach Eröffnung des Durchganges.

Von Anfang Juli ab, mit einiger Unterbrechung, wurden unsere Arbeiter bis zum 14. November, dem heurigen Schlußtag der Klamarbeiten, im neuen Tunnel längs des langen Wandsteiges beschäftigt. Dieser fast geradlinige Stollen mit 2 Seitenfenstern versehen, beginnt zirka 20 Meter oberhalb der Bogenbrücke und mündet bei dem Treppenaufstieg am oberen Ende des langen Wandsteiges unter der Wand; er sichert zu Beginn der Saison auch bei starkem Lawinenfall den Durchgang klammwärts.

Die Frage, wie der steile Anstieg im Zugangsweg zur Klamm, dort wo der Holzabfuhrweg den Hammersbach verläßt, um zur ersten Waldhöhe anzusteigen, umgangen oder beseitigt werden kann, war Gegenstand wiederholter Beratung. Nach mehrfacher Begehung des Nachbarterrains und Vorlegung eines Wegprojektes auf der östlichen Bachseite an das k. Forstamt Garmisch, mußte wegen der Brüchigkeit des dortigen Geländes von diesem Plane abgestanden werden und beschränkte man sich darauf, den Aufstieg zum Steilhang und unterhalb der Ulme mit dem Kreuz durch Anlegung von Weg-Zickzacken bequemer zu richten. Diese Arbeiten, die auch Holzeinbau, Rinnen und Geländer erforderten, wurden von den Grainauer Arbeitern des k. Forstamtes Garmisch fachmässig ausgeführt und kam auf 459,95 Mark an Lohnaufwand zu stehen. Der Besuch der Klamm belief sich auf 31 705 Besucher.

Am **Kreuzeckhaus** mußten dieses Jahr mehrere bislang zurückgestellte größere Reparaturarbeiten vorgenommen werden, nämlich Blechabdeckung der Veranda und des Stallgebäudes, deren bisherige Ruberoid-Deckung teils durch Stockstiche und Stiefeltritte

üermütiger Wintergäste, teils durch starken Hagelschlag undicht geworden war; ferner erhielt die Küche neuen Fichtenboden, der nordwestliche Sockel des Hauses wurde neubeworfen, die Terrassenmauern ausgebessert und das Inventar ergänzt.

Die Mobiliarfeuersversicherung wurde dem heutigen Wert des Inventars entsprechend erhöht.

Im Juni begann der Bau des zirka 30 Meter südlich unterhalb des Hauses in einer Terrainmulde liegenden Nebengebäudes, wozu das Baugesuch von der Behörde genehmigt war. Unter großer Ungunst des unaufhörlichen Regenwetters wurde der Bau von der Firma Joh. Ostler in Garmisch unter Dach gebracht; die Fertigstellung verzögerte sich aber bis in den Spätherbst hinein, da der Transport der vielen und schweren Baumaterialien in der Saisonzeit nur langsam vor sich ging. Das Nebengebäude enthält im Erdgeschoß ein Badezimmer mit Stahlbadewanne, Badeofen und sonstigen kleinen Mobilien, eine modern eingerichtete Dunkelkammer für Photographie, ein Knechtzimmer und 2 Aborte, sowie abgetrennt von diesen Räumen die große Waschküche; ein eiserner Ofen dient zur Durchwärmung des Hauses zur Winterzeit; im ersten Stock sind in 4 Einzelräumen zu 1, 2, 2 und 10 Plätzen 15 Matratzenlager untergebracht. Der große Schlafraum ist durch Zwischenwände in 4 Abteilungen geteilt und besitzt eine Waschanlage mit 2 Ständen und Wasserzulauf. Der Nutzen des Neubaus, der auf rund 12000 Mark, wovon fast 2000 Mark allein für den Bergtransport, zu stehen kommt, wird gewiß nicht fehlen, insbesondere sind Bad und Dunkelkammer sehr wertvolle Einrichtungen und der Gewinn an neuen Schlafplätzen wird bei der oft vorkommenden Ueberfüllung des Hauses angenehm empfunden werden.

Der Weg zum Kreuzeck wurde von den Riesserseewiesen bis hinauf zu den Trögeln ausgeräumt und ausgebessert, bedarf aber noch weiterer Reparatur im Gebiet des Riessermooses, wo der Steig streckenweise vollständig grundlos ist. Die Wasserleitung bedurfte einiger Reparatur am Bassin bei der Hochalpe und an der Tuffwand am Wege dorthin, wo die Rohre durch eingebohrte eiserne Stützen gegen Abreißen gesichert wurden.

Der **Partnachklamm-Weg** ist nunmehr als vollendet anzusehen. Im Frühjahr wurde das Rohr- und Drahtseil-Gelände, zu dem die Stützenlöcher schon vorgebohrt waren, durch Schlossermeister Kriner nach unseren Angaben aufgestellt, eine Betonstützmauer in der Klamm-Weitung vor dem Schleierfall aufgeführt und die beim oberen Klammende störenden Sturz-Wasser durch Zusammenfassen der Zuflüsse über der Klammwand in einem betonierten Graben über den Weg weggeleitet. Ueber dem

Eingang des ersten Tunnels, zunächst der Pitznerhütte, wurde eine Bronzetafel mit der Aufschrift: „Partnachklamm, Wegbau der Sektion Garmisch-Partenkirchen 1910/12“ angebracht. Die Gesamtkosten des Klammweges, wovon noch ein Rest zur Bezahlung aussteht, betragen insgesamt 24 957,92 Mark. Vertragsgemäß muß der Klammweg über den Winter geschlossen bleiben. Dieses Jahr konnte die Klamm, ohne daß Mißstände bei der Begehung sich zeigten, bis zum 14. Dezember offen bleiben. Das zu der Zeit eintretende Tauwetter veranlaßte dann die Sperrung.

Das **Wankhaus** hat gut überwintert, insbesondere hat sich der unter der Veranda liegende Winterraum als praktisch erwiesen. Nur die Eingangstür mußte abgeändert werden, denn, während zwar Schneeanammlung vor derselben ausgeschlossen ist, froren die Türrahmen zuweilen fest, sodaß die Tür nur mit Gewalt zu öffnen war. Die Tür erhielt nun in ihrem Rahmen eine zweite Tür als Füllung eingesetzt; diese kann leicht mittelst des Alpenvereinschlüssel geöffnet werden, worauf man, wenn nötig, auch die größere Tür von innen öffnet. Dieses besondere Türsystem (Al. Huber) dürfte sich auch anderwärts für Berghäuser empfehlen.

Der Sommerbesuch des Wankhauses litt wie überall unter dem schlechten Wetter, war aber doch gut zu nennen; die Bewirtschaftung durch Frau Riesch wird allseitig gelobt, daher wurde der Pachtvertrag auf weitere 3 Jahre verlängert. Das neuangelegte Wasserbassin, zirka 120 Meter unter dem Haus, bewährte sich, allerdings trat in dem nassen Sommer nie Wassermangel ein. Das Wankhaus ist nunmehr auch an die Telephonzentrale angeschlossen; die Leitungskosten zu der entfernt liegenden Sprechstelle, im Betrage von 500 Mark, mußte, gemäß neuerer Verfügung, leider die Sektion bezahlen.

Mit der Anlegung eines neuen **Steiges** von der **Bockhütte** zum **Oberreintal** und **Schachen** kam die Sektion einem längst und oft geäußerten Wunsche aller Besucher dieses wunderschönen Talabschnittes entgegen, da der vielfach verfallene und nicht unterhaltene steile frühere Steig selbst geübten Berggängern beschwerlich fiel und in unverständlichem Gegensatz zu dem regen Besuch der prächtigen Landschaft, des Alpengartens und der guten Wirtschaft am Schachen stand. Nunmehr geht man, trotz der bis zu 20% sich belaufenden Steigung, verhältnismäßig bequem an den Abhängen empor, findet vor Erreichen des idyllischen Oberreintalbodens eine Ruhebänk mit herrlicher Aussicht in's Hinterreintal bis zum Platt und den Plattspitzen und kann sich dann ohne Ermüdung dem Anblick des einsamen Oberreintales mit seiner grandiosen Felsumrahmung hingeben. Herrliche Ausblicke

eröffnet auch der obere Teil des neuen Weges, der in Rücksicht auf bequeme Begehung und Vermeidung kostspieliger Ausbesserung mehrmals die alte Weglinie verläßt.

Der Weg besitzt im unteren Teil eine Länge von 1385, im oberen von 2159 Meter, zusammen 3544 Meter. Die Kosten belaufen sich auf 2914,30 Mark, wozu noch 168 Mark für doppelte Errichtung einer Bauhütte kommen. Der Pächter der Schachen-Wirtschaft, Herr Fr. Dengg, gab hiezu einen Zuschuß von 100 Mark und bewilligte auch den Mitgliedern unserer Sektion eine Ermäßigung der Uebernachtungsgebühren auf die Hälfte, d. h. 1 Mark für das Bett und 50 Pfennig für die Matratze. Es sei Herrn Dengg bestens für seine Beihilfe und sein Entgegenkommen gedankt. Eine auf Kirchweihsonntag, den 20. Oktober, für unsere Mitglieder angesetzte Wegbegehung zum Schachen mußte leider wegen Schneefall unterbleiben und wird im Frühsommer dieses Jahres stattfinden.

Nachdem die Mitgliederzahl aus unseren beiden Kurorten so bedeutend zugenommen, und bisher auch ein Raum für die vorhandenen Bücher, Karten und andere Materialien vollständig gefehlt hat, entsteht immer dringender das Bedürfnis nach einer geräumigen Vereinigungsstelle, wo gesellige Sektionsabende stattfinden und wo auch Mitglieder anderer Sektionen, jüngere Bergfreunde und Neulinge im Gebiete Anschluß an uns finden können. Es ist daher beabsichtigt, einen solchen Versammlungsort an zentraler Stelle in mitten der beiden Orte zu wählen, wozu sich der Neubau des Bahnhofhotels Schmidt gut eignen wird.

Zum Schlusse sprechen wir, wie immer, unseren besten Dank den verehrlichen Staats- und Gemeindebehörden für das uns entgegengebrachte Wohlwollen aus, wir danken Herrn Kaufmann Eugen Weiß für gütige Prüfung unserer umfangreichen Rechnungsstellung, dem Bankhause Emil Steub & Co. für gefällige Uebernahme der Auszahlung unserer Zinsscheine und Rückzahlung der ausgelosten Anteilscheine. Unseren Mitgliedern aber insgesamt, insbesondere unseren freiwilligen Helfern in den Tagen des Jubiläumsfestes, drücken wir dankbar die Hand und fühlen uns fröhlich mit ihnen vereint zu ernster Arbeit, wie zu heiterem Genießen.

Der Sektions-Vorstand:

Adolf Zoeppritz,
I. Vorstand.

A. Huber,
Kassier.

C. Wiedenmann,
II. Vorstand und Schriftführer.

Zur gefl. Beachtung für die Mitglieder.

1. **Aenderungen von Wohnung und Wohnsitz sowie unregelmäßiges Eintreffen oder Ausbleiben der Vereinsschriften** bitten wir alsbald dem Schriftführer der Sektion, Herrn Major a. D. Wiedenmann in Partenkirchen, nicht dem Zentralausschuß, mitzuteilen; Standesänderungen können nur bei Neudruck der Aufklebeadressen am Jahresschluß berücksichtigt werden.
2. **Vereinszeichen** können gegen Einsendungen von Mk. 1.— von unserm Kassier, Herrn A. Huber und Herrn C. Wiedenmann in Partenkirchen und Herrn A. Adam, Buchdruckerei in Garmisch, bezogen werden.
3. **Die Zeitschrift** wird an Neueintretende nur gebunden geliefert.
4. **Die Mitgliederbeiträge** sind von jetzt ab wie folgt festgesetzt:
 - a) für Mitglieder, die beide Vereinsschriften und zwar die Zeitschrift gebunden beziehen:
Mk. 10.60 für Auswärtige
Mk. 10.— für Hiesige;
 - b) für Mitglieder, die auf den Bezug der Vereinsschriften verzichten, Mk. 7.—;
 - c) für Familienangehörige von Mitgliedern, nämlich Ehefrauen, dem elterlichen Hausstande angehörige Söhne unter 20 Jahren und Töchter, die keine Vereinsschriften beziehen, Mk. 6.50.
 - d) für Mitglieder, die bei einer anderen Sektion den Vereinsbeitrag entrichten, nur der Sektionsbeitrag Mk. 3.—

Der Mitgliederbeitrag wolle **vor dem 1. März** an den Sektionskassier Herrn A. Huber in Partenkirchen bezahlt werden, da die Zentral-Kasse mit Ablauf des I. Quartals die statutarischen Beiträge einfordert.
5. Durch die von Seiten des Hauptausschusses neu eingeführten **Jahresmarken** können die Mitgliederkarten längere Jahre in Gebrauch bleiben; ist die Karte verloren gegangen oder wird aus anderen Gründen die Ausstellung einer neuen Karte gewünscht, so wolle man bei Einsendung des Mitgliederbeitrages dies bemerken und eventl. die Photographie mit einsenden, damit diese zugleich überstempelt wird.

6. **Austrittserklärungen** für das folgende Jahr müssen bis zum 1. Oktober spätestens an den Sektionsvorstand erfolgen (§ 6 der Satzungen) und können später nicht mehr berücksichtigt werden.
7. Die von den Mitgliedern ausgeführten **Bergtouren** wollen dem Vorstände alljährlich bis zum 1. November zur Kenntnis gebracht werden.
8. Die **Hüttenschlüssel** der Sektion liegen in Verwahrung bei dem I. Vorstand Herrn Ad. Zoeppritz in Garmisch, Hs.-Nr. 270, bei dem II. Vorstand, Herrn C. Wiedenmann in Partenkirchen, Riedeck, bei dem Kassier, Herrn A. Huber in Partenkirchen, Villa Adele, sowie bei Herrn Kaufmann Thomas Sailer in Garmisch und bei Herrn A. Adam, Buchdruckerei in Garmisch. Dieselben werden an Mitglieder gegen Haftschein und 50 Pfg. Leihgebühr ausgeliehen.
9. Die **Ehefrauen der Mitglieder** der Sektion sind berechtigt, in den meisten Schutzhütten des D. und Ö. Alpenvereins dieselbe Gebührenermäßigung zu genießen, wie die der Mitglieder. Ausweiskarten, welche die überstempelte Photographie der Inhaberin zu enthalten haben, verlange man bei dem Sektionskassier.
10. Für das Geschäftsjahr 1912 wurden in der Sektions-Generalversammlung vom 21. Dezember 1912 die nachfolgend verzeichneten Anteilscheine des Höllentalklamm-Unternehmens zur Rückzahlung ausgelost:

Serie 1902: Nr. 37, 46, 129, 147, 174,

Serie 1904: Nr. 22, 46, 122, 142, .

Der fällige Betrag von je 100 Mark wird von dem Bankhaus Emil Steub & Co., Partenkirchen bei Einlieferung des Anteilscheines nebst den noch nicht fälligen Zinsscheinen ausbezahlt.

11. Die Mitglieder der Sektion und ihre Familien-Angehörigen haben freien Eintritt in die Höllentalklamm.
12. Die Festschrift zum 25 jährigen Bestehen der Sektion kann bei dem Kassier zum Preise von 2.— Mark bezogen werden.

Für 1913 besteht der Ausschuß aus folgenden Herren:

Adolf Zoeppritz, Ingenieur, I. Vorstand, Garmisch.

Carl Wiedenmann, Major a. D., II. Vorstand und Schriftführer, Partenkirchen.

Alois Huber, Fachlehrer, Kassier, Partenkirchen.

Alois Adam jun., Redakteur, Garmisch und Partenkirchen.

Johann Bader, Alt-Bürgermeister, Garmisch.

Wilhelm Kagel, Dekorationsmaler, Partenkirchen.

Thomas Sailer, Kaufmann, Garmisch.

Kassaberichte.

Rechnung für

Einnahmen.

	Mk.	Pf.
Kassenbestand	229	88
Pachtgeld in 3 Raten bezahlt	2800	—
Pauschgebühr für freigegebenen Postkartenverkauf	300	—
Abgabe für Flaschenbier für 1911/12	50	—
Abgabe für Bier für 1912	241	88
Kassen-Manko	78	94
Mark	3700	70

des Kreuzeckhauses. 1912

Ausgaben.

	Mk.	Pf.
Haussteuer und Kreisumlage	26	43
Gemeinde- und Distriktsumlage	42	77
Brandversicherungs-Beitrag	31	65
Mobiliar-Feuerversicherung für Haupt- und Nebengebäude	49	50
Notariatsgebühr	13	80
Anteil an der Telephongrundgebühr	10	—
Blechdach auf die Veranda	275	75
Blechdach auf das Stallgebäude	266	22
Matratzen-Reparatur	120	—
Decken, Wachstuch und Fahnenstoff	203	—
Pantoffel	24	—
Speisekarten	9	—
Reparatur an Herd und Oefen	15	50
Reparatur am Feuerlöschapparat Minimax	4	80
Wegreparatur von den Rissermoos-Wiesen bis zu den Trögeln	276	20
Wegreparatur am Muliweg zwischen Hammersbach und Baschenau	87	72
Lieferungen zum Bau des Nebengebäudes:		
Anteil an den Transportkosten	Mk. 1290.—	
Anteil an der Schreinerarbeit	„ 600.—	
Woldecken	„ 265.—	
Eisener Waschtisch mit Zu- u. Ablauf	„ 77.76	
Schlosserarbeit in der Waschküche	„ 11.60	
Mark	3700	70

Höllental- Gewinn- und

Soll

1912			Mk.	Pf.
Dezember	21.	An Unkosten-Konto	483	19
		„ Werkzeug- „	61	48
		„ Sprengstoff- „	399	25
		„ Baumaterial- „	65	—
		„ Lohn- „	3247	—
		„ Mobilien- „	133	55
		„ Zinsen- „	935	60
		„ Sektions- „	1800	—
		„ Effekten	754	45
		„ Oberreintal-Schachen-Wegbau- Konto	2430	—
		„ Kapital-Konto	6182	84
Mark			16492	36

Klamm.

Verlust-Konto.

Haben

1912			Mk.	Pf.
Dezember	21.	Per Betriebs-Konto	16492	36
Mark			16492	36

Soll

Bilanz-

1912			Mk.	Pf.
Dezember	21.	An Werkzeug-Konto	92	21
		„ Sprengstoff- „	2	—
		„ Baumaterial- „	25	—
		„ Mobilien- „	608	20
		„ Kassa- „	107	90
		„ Emil Steub & Co.-Konto	265	17
		„ Gewerbekredit-Genoss.-Konto	325	30
		„ Kreuzeckhaus-Konto	5784	40
		„ Projektions- u. Lichtbild.-Konto	366	30
		„ Reintalstraßen-Konto	292	—
		„ Partnachklammweg-Konto	23933	23
		„ Wankhaus-Konto	24810	—
Mark			56611	71

Konto.

Haben

1912			Mk.	Pf.
Dezember	21.	Per Darlehen-Konto	31400	—
		„ „ „ des D. u. Ö. „ Alpenvereins	900	—
		„ Diverse Kreditoren	1636	32
		„ Kapital-Konto	22675	39
Mark			56611	71

Partnachklamm-

Einnahmen.

für

	Mk.	Pf.
Kgl. Forstamt Partenkirchen, Zuschuß für 1912	150	—
Von der Kasse Höllentalklamm	3683	30
Kassebestand vom Vorjahr	19	12
	Mark	3852 42

Betriebsrechnung

Einnahmen.

für

	Mk.	Pf.
Pachtsumme	900	—
Postkartenabgabe	149	10
Biergeldabgabe	105	56
Abgabe aus Uebernachtungsgeld	18	40
Winterraum	19	80
Geschenk des Herrn Major Bedall	5	—
Kassabestand vom Vorjahr	19	17
	Mark	1217 03

Kasse.

1912

Ausgaben.

	Mk.	Pf.
Arbeitslöhne	893	12
Werkzeug	64	40
Materialien	716	93
Schlosserarbeiten	1450	—
Bronzetafel am Eingang	286	75
Versicherungen	176	47
Krankenkasse	62	40
Baukontrolle	123	85
Kassastand	78	50
	Mark	3852 42

des Wankhauses.

1912

Ausgaben.

	Mk.	Pf.
Anschaffungen und Reparaturen am Haus	106	76
„ „ „ der Einrichtung	74	70
Brandversicherung	91	73
Mobiliar-Feuerversicherung	13	70
Die Hälfte der Konzessionsgebühr	30	—
Rekognitionsgebühr	53	20
Anteil der Telephon-Grundgebühr	10	—
Telephon-Leitungskosten	500	—
Ein Klischee	15	—
Wasserbassin	115	05
Wegreparaturen	169	91
Kassastand	36	98
	Mark	1217 03

Mitglieder-Verzeichnis pro 1912.

G. = Garmisch. P. = Partenkirchen.

* Inhaber des silbernen Edelweißes für 25jährige Angehörigkeit zu unserer Sektion.

Eintrittsjahr	Eintrittsjahr
12 Abele Heinrich, Kalkwerkbesitzer Eschenlohe	87 Behrend Th., Dr., Badbesitzer, P.*
87 Adam Al., Buchdruckereibes., G.*	02 Belger Hermann, Restaurateur, Hamburg
07 Adam Alois, Redakteur, G.	01 Berger F., Apotheker, Liestal (Schweiz)
07 Adam Ferd., Dipl.-Ing., Nürnberg	12 Berghofer Jos., Konditoreibes., P.
02 Aigner Andr., Gastwirt, Schmölz	12 Berolzheimer Mich., Dr., Untergrainau
10 Albenstedter Jos., k. Eisenbahn-Sekretär, P.	12 Biedermann, Professor Dr., G.
10 Albrecht Ferd., k. Eisenbahn-Sekretär, P.	06 Biersack Joh., Baumaterialien-geschäft, G.
01 Alicke Phil., Dr. med., Spezialarzt, Chemnitz	01 Bing Rud., Rechtsanwalt, Nürnberg
96 Anderst E., Rittmeister a. D., Frankfurt a. M.	12 Birkner Lothar, Lehrer, P.
95 Anderst W., Rentier, Straßburg	07 Bischof Karl, Kunstgärtner, G.
01 Angerer Ernst, Dr. von, München	12 Bischoff Osk., Hauptmann a.D., G.
09 Anzenberger Mart., Installateur, P.	10 Blatch C. Msr., Southampton, England
10 Arnold Ernst, k. Direktionsrat, G.	07 Block Erich, Maschinenbau-In-spektor, Hannover
10 Arnoldi, Frau Dr., Lili Anna, Berlin	09 Bock H., Dr. med., prakt. Arzt, München
12 Auer, Dr. H. H. von, Freiburg i. B.	07 Bock Ludw., Kunstmal., München
09 Bader Gg., Hotelbesitzer, Sonnenbichl, G.	12 Boenecke Artur, k. Regierungs-Baumeister, Hannover
12 Bader Gg., Schuhmachermstr., G.	05 Bötticher Karl, Dr. med., Professor, Giessen
87 Bader Ig., Hofprediger, München*	89 Branca, Frhr. v., k. Postverwalter, München
05 Bader Joh., Altbürgermeister, G.	12 Brandl Jos., Professor Dr., München
87 † Bader Joh., Gasthofbesitzer, G.*	05 Braun Anton, Baumeister, G.
12 Bader Joh., Kalkwerksbesitzer, G.	12 Braun Anton, Hotelbesitzer, G.
06 Bader Joh. Bapt., Spediteur, G.	11 Braun Hans, Bildhauer, München
05 Bader Karl, Kaufmann, G.	12 Braun Kaspar, Architekt, G.
10 Bader Martin, Brunnenmacher, G.	06 Braunschweig, Frau v., Berlin
12 Bader Martin, Automatengeschäft, München	96 Bredauer Herm., k. Forstrat, P.
10 Barosini, Baron von, Murnau	06 Brenner Wern., k. Notar, G.
06 Bartels-Bartelshof, Gutsbesitzer, Calbe a. S.	02 Brönner Karl, Privatier, P.
12 Baudrexl Georg, Schlossermstr., P.	05 Brügel W., Privatier, G.
08 Baum Günther, Berlin	11 Brug Karl, Fahnenjunker, München
05 Baumeister E., Dr. phil., Solln bei München	12 Brusius Herta, Frl., Potsdam
95 Beckert Alois, Postoffizial a. D., Oberaudorf	02 Buchwieser Gebr., Realitätenbesitzer, Riessersee
87 Beckert Max, Hofphotograph, P.*	12 Buchner Franz, Privatier, G.
10 Beckh Heinr., Dipl.-Ing., Reichenhall	01 Buhl M., Freiin v., Dresden
95 Bedall Max, Major, Direktor der Art.-Werkst., München	94 Buhmayr Alb., k. Postverwalter, P.

Eintrittsjahr	Eintrittsjahr
12 Burger Ant., Fuhrwerkbesitzer, G.	12 Erdmann, Frau Dr. Margarete, G.
87 Byschl Max, k. Oberleutnant a. D., Apothekenbesitzer, G.*	12 Erdt Alois, Autogeschäft, P.
11 de la Camp, Dr. med., Professor, Freiburg i. B.	12 Erhardt Alois, k. Grenz-Oberaufseher zu Pferd, G.
05 Celiu Wilh., v., stud., Berlin	02 Erhardt Ant., Sattlermeister, G.
10 Clausing Heinrich jun., Hotel-direktor, G.	10 Erler Margarete, Frl., Leipzig
10 Cronenbold Fritz, stud., München	06 Eulenstein Gg., Notariats-Buchhalter, Gunzenhausen
07 Creydt, Herm., fürstl. Domänen-pächter, Köstritz	09 Fauner Ernst, Bankbeamter, G.
11 Christensen Waldemar, Privat., G.	05 Fehrmann Rud., Dresden
12 de Cuvry Richard, München	11 Fetkenheuer Arth., Dr. phil., Berlin
06 Czerny Eduard, Malermeister, G.	06 Fink Leonh., Hoflieferant, G.
10 Danhagl Anny, Frl., München	12 Fischer Jos., Schlossermeister, G.
04 Degen Franz, Kunstmaler, G.	06 Fischer Karl, Konditorei-Inh., P.
02 Degerholm Arth., k. russischer Oberst, Helsingfors	06 Flach Heinr., Kaufmann, München
12 Deininger Jos., Apotheker, G.	12 Flatow G., Referendar, Berlin
06 Delto Karl, Notariatskonzipient, G.	12 Forster Alb. v., k. Kommerzienrat, Augsburg
12 Demmel Jos., Posthalter, Oberau	12 Franke Curt, Pensionsinhaber, P.
08 Dengg Franz, Schachenpächter, P.	12 Frank, Frl. Gertrud, Porträt- und Genremalerin, Berlin
10 Deschermaier Fr., k. Eisenbahn-Sekretär, P.	02 Frauenberger, Hans, Zahnarzt, G.
10 Deubel K., Referendar, P.	08 Friedel Hans, Architekt, Dresden-Blasewitz
04 Deuschl Ig., Gasthofbes., Farchant	12 Friedländer Rob., Berlin
12 Deuschl Josef, Kaufmann, P.	12 Friedrich Carl, stud. med., München
88 Dickel Karl, Dr., k. Professor, Charlottenburg	09 Friedrich Felix, Bahnhofvorstand, Lucka (S.-A.)
12 Dillis Jos., Amtsgerichtsdienner, G.	02 Fritsche Paul, Rechnungsrat, Großlichterfelde
12 Dillis Jos., Sägewerksbesitzer, G.	12 Fuchs Ig., Uhrmacher, P.
12 Dodel, F. W., Leipzig	10 Gagel Ad., k. Postsekretär, München
12 Döllgast C., Elektrizitätsw.-Bes., P.	09 Gallhuber E., k. Postverwalter, G.
12 Döllgast Richard, P.	12 Gans Paul F., Dr., Privatgelehrter und Rentier, Schmölz
12 Dressler, Dr., Oberlehrer, Berlin-Pankow	96 Gasteiger Karl, Dr., k. Bezirks-tierarzt, München
12 Dunst Ernst, Drogeriebesitzer, P.	10 Gazert Hans, Dr., prakt. Arzt, P.
09 Dürner Heinr., Kaufmann, Reichenhall	08 Gemmingen, Frhr. v. Massenbach, Hauptmann, k. Kämmerer, München
07 Ebinger Hans, Kunstgärtner, P.	12 Gerspach Ferd., Goldschmied, G.
07 Ebner v. Eschenbach O., Frhr. v., k. Bezirksamtmann, G.	12 Geyer Theod., Rentier, G.
07 Eckhardt Jos., Pensionsinhaber, G.	07 Gibson L. M., Privatier, München
04 Ehrenberger E., Dr., Rechtsanwalt, Nürnberg	12 Gilbert, Frau Auguste Dr., G.
09 Eitzenberger M., Zimmermstr., P.	02 Göhl Fried., Dr., Zehlendorf bei Berlin
12 Emmersleben Fritz, Rechts-anwalt, G.	12 Göhl Friedr., Gymnasiast, Zehlen-dorf bei Berlin
92 Engels Karl, München	12 Göhring Gg., Büchsenmacher, G.
12 Enterlein W. Camillo, Riemen- und Sattlermeister, Dresden	12 Götz Frz. X., k. Oberbahnstr., P.
12 Enterlein, Frl., Johanna, Dresden	
02 Entleutner Karl, Schlossermstr., G.	

Eintrittsjahr	Eintrittsjahr
12 Graf Ludwig, Bankier, G.	11 Hölzl Hubert, k. Förster, Graseck
08 Grasegger Jos., Gasthofbesitzer, Wildenau	12 Hölzle Jos., Lehrer, Pforring a. D.
87 Gravenreuth M., Frhr. v., k. Kämmerer, München *	05 Hofmann Heinr., k. Postsekr., P.
10 Groethuysen Gg., Dr., Assistenzarzt, München	05 Hohenadl Jos., k. Förster, Griesen
07 Gruber Alois, Kaufmann, G.	11 Holle Hugo, stud. phil., Mehli in Thüringen
07 Grune Arthur, Lehrer, Pogau, Sa.	12 Holzhammer Konrad, Lehrer, P.
12 Günther Karl, v., k. rumänischer Generalkonsul, G.	11 Horst G. A., Kunstmaler und Schriftsteller, P.
10 Günzburger Max, Kaufmann, Memmingen	06 Huber Alois, Fachlehrer, P.
01 Gutmann Julius, Kaufmann, Memmingen	12 Huber Andreas, Restaurateur, P.
	10 Huber Josef, Bierdepotinhaber, P.
	12 Hübner Adolf, Turnlehrer, Berlin-Friedenau
	02 Hürner Hans, k. Finanzassessor Bayreuth
	12 Hutter Thomas, Säcklerstr., G.
09 Haak Gretel, Frl., Leipzig	09 Jaenicke, Dr., Frau, Hannover
11 Haas August, k. Bezirksamtssekretär, G.	12 Jakob A., Buchhalter, P.
06 Haass Ludwig, Hotelier, P.	11 Jakobsen Erna, Frl., Berlin
00 Haberland William, Kaufmann, G.	06 Jocher Jos., Maurermeister, G.
07 Habermann Karl, Lehrer, Leipzig	12 Jost Richard, Handlungsgärtner, G.
04 Habicht Max E., Lucka (S.-A.)	07 Jungmichel Karl, Kaufmann, Naumburg a. S.
06 Hager Josef, Kaufmann, P.	
02 Hahn Willy, Kaufmann, Berlin	93 Kagel Wilh., Dek.-Malermstr., P.
10 Halbreiter Agnes, Frl., München	08 Kamm Frieda, Diakon.-Oberin, Tannenhof (Rheinland)
08 Hartl Karl, Schneidermeister, P.	95 Kampers Karl, Hotelbesitzer, P.
09 Hartmann Josef, Pächter, Hammersbach	02 Kauffmann Else, Frl., Berlin
12 Hartogensis, Dr., Frhr. v., Berlin	97 Kempner Herm., Ing., München
04 Heckel Paul, Konsul, G.	12 Kemser Franz, Gastwirt, P.
11 Heimerl Josef, Installateur, P.	02 Kern Christof, Rechtsanwalt, G.
07 Heim Paul, Rechtsanwalt, München	08 Kester Fr., k. Hofschauspieler, G.
12 Heinrich Ant., Dr., prakt. Arzt, G.	93 Kiendl Josef, Fachlehrer, P.
12 Heinrich Gustav, Dr., Dessau	95 Kienzerle Andr., Fabrikbesitzer, Oberau
12 Heinrich Erika, Frau Dr., Dessau	12 Kienzerle Otto, Ingenieur und Fabrikbesitzer, Oberau
12 Heinrich Otto, Tierarzt, G.	09 Kieser Else, Frl., Berlin
12 Hellweger Frz., Drechslerstr., P.	01 Kilian Hans, Hotelbesitzer, G.
12 Hellweger Gg., Bürgermeister, P.	12 Kirchgeßner Carl, Hauptmann a. D., G.
97 Henkel M., Dr., Medizinalrat, München	11 Kisker Hans, stud., Charlottenbg.
12 Henninghausen Anna, Frl., Pensionsbesitzerin, P.	12 Klarwein Frz., Bahnhofrestaur., G.
12 Hertel Curt, Architekt, P.	02 Kleinau Franz, Schülerpensions-Inhaber, Zehlendorf
02 Hertel Wilh., Finanzassessor, Ansbach	12 Klein Rudi, Malermeister, P.
12 Heyden Hans, Kaufmann, Köln am Rhein	12 Kleisl Georg, Oekonom, G.
05 Hibler Gg., Gärtnereibesitzer, G.	09 Kleist Ew. v., stud., Gr. Dubberow (Pommern)
04 Hilbert Hermine, Frl., Lehrerin, Dresden	12 Klug Hermann, Fahnenjunker, Nürnberg
12 Hindringer Rud., Benefiziat, G.	08 Kneip Ottilie, Frl., Kaufmannstochter, G.
12 Hirschberger K., Rechtsanwalt, G.	
12 Hittenkofer Otto, Ingenieur und Besitzer des Elektrizitätsw., G.	

Eintrittsjahr	Eintrittsjahr
06 Koch Franz, Dr., prakt. Arzt, Gardone (Riviera)	12 Lützenkirchen Mathieu, k. Hofschauspieler, München
12 Kögl Ludw., Kaufmann, P.	08 Luxburg Guido, Graf v., Rechtspraktikant, München
04 Köhler Oskar, Eisenbahnsekretär, Ludwigshafen a. Rhein	04 † Luxburg Herm., Graf v., Dr., Rechtsanwalt, Stettin
10 Köpl Josef, k. Eisenbahnsekr., P.	97 Madl Thom., Kreuzeckhauspächter, Hammersbach
09 Koeppl, Oberleut. zur See, Kiel	12 Maier Georg, Spenglerstr., G.
10 König Josef, Kanzlei-Exped., G.	02 † Maire Siegr., Dr., Prof., Berlin
12 Kohn Ernst, Rentier, Nürnberg	12 Mairle G., Privatier, P.
10 Koltz B., Dr., Sanitätsrat, G.	12 Märkl Wilh., Friseur und Zahn-techniker, P.
09 Kolb Al., Professor, Kunstmaler, Leipzig	06 Maurer Joh., Bäckermeister, G.
12 Koopmann Otto, Rentier, Uetersen in Holstein	07 Maurer Joh., Glasermeister, P.
10 Koschitz Albert, Maler, München	12 Maurer Math., Hutmacher, G.
11 Kratzmeier Jos., Sattlerstr., P.	96 Maxstadt Karl, Gesangshum., P.
12 Krätz J., Bäckermeister, P.	08 May Alex., Ingenieur, Berlin
12 Krempl Wilh., k. Bezirkstierarzt, P.	95 Mayer-Doß G. L., Rentier, P.
12 Kreuzmair Hans, k. Grenz-Oberkontrollleur, P.	05 Mehl Friedr., Spenglerstr., G.
10 Kriner Joh., Schlossermeister, P.	11 Mendel Julius, Kaufm., München
07 Kuntze, Oberleutnant der Res., Berlin	11 Merhout Rich., Lehrer, Zehlendorf bei Berlin
88 Kuntze Thekla, Frl., Privatier, Oberlößnitz	88 Merk Joh., Kaufmann, Hamburg
11 Kustermann Ludwig, Privatier, G.	12 Merk Joh., Bäckerstr., München
12 Kustermann Berta, Frl., G.	05 Meyer Karl, k. Forstamtsassessor, München
12 Kustermann Luise, Frl., G.	06 Meyer Rup., Delikat.-Gesch., G.
12 Kutzner Hans, Fabrikbesitzer, Charlottenburg	10 Metzner Herm., Schieferdeckermeister, G.
12 Lachs Jos., Malermeister, P.	08 Michaelis Frz., Kaufmann, Magdeburg
12 Lackner F., Privatier, P.	12 Miller Albert v., Gymnasiast, München
10 Landgraf Dora, Frl., Celle (Hann.)	12 Miller Gottfr. v., stud. chem., München
11 Lang August, Bankbeamter, München	11 Miller Rich. v., stud. med., München
12 Laßberg Max, Frhr. v., Rechtspraktikant, P.	12 Mittner Ferd., Schneiderstr., P.
09 Laubmann A., Privatier, G.	11 Mittner Ig., Schreiner, P.
12 Lechner Rudolf, Autogeschäft, G.	08 Mösenthin Mirzl, Frl., Privatier, Berlin
11 Lehmann Fr., Hauptmann, Landau i. Pfalz	11 Monhaupt Alex., Zahnarzt, P.
08 Lenz K., Justizrat, k. Notar, München	12 Moser Frz., Schauspieler, Brünn
01 Lewicki Hans, G.	09 Mumm, Lic., Pastor, Generalsekretär, Berlin
12 Lewitz Hermine, G.	12 Mylius, Geh. Regierungsrat, Nordhausen
07 Lexer E., Dr., Professor, Geh. Medizinalrat, Jena	12 Mylius, Frau, Geh. Regierungsrats-Gattin, Nordhausen
12 Liebmann Hugo, Rentier, G.	11 Nagler Georg, k. Bauassistent, P.
10 Lievert Max, Eisenwarenhldg., P.	04 Neumayer Jos., Schäfflerstr., G.
12 Lindenborn W. E., Rentier, München	10 Neuner Benedikt, Gasthof zum Rössl, Oberleutasch (Tirol)
10 Löcherer Heinr., k. Postsekr., P.	12 Neuner Gg., Gschwandtnerb., P.
06 Lödermann Gg., Bäckerstr., G.	
09 Lolat Gustav, Baumeister, Berlin-Friedenau	
06 Lüttich A., Frl., Ober-Ursel	

Eintrittsjahr
 11 Neuner Roman, Schmiedmstr., P.
 08 Neureuther Clotilde, Frau, Kiel
 12 Noell Mathäus, Privatier, P.
 08 Nonnenbruch Otto, Ingenieur, Hamburg
 08 Nonnenbruch Wilhelm, Dr., Arzt, München
 89 Notz Max, k. Veterinär, Freising
 12 Nürnberg Charl., Frl., Berlin
 09 Nürnberg Curt, Dr., prakt. Arzt, Berlin
 10 Nuernberg Ludwig, Dr., prakt. Arzt, Berlin
 12 Oetl Jos., Fuhrwerksbesitzer, G.
 10 Ofner Curt, Schulamtskandidat, Berlin
 01 Ostler Joh., Baumeister, G.
 12 Ostler Joh., Klammwart, G.
 02 Ostler Jos., Gastwirt, G.
 12 Ostler Jos., Gasthofbesitzer, G.
 08 Ostler Jos., Schreinermeister, G.
 12 Ostler Kaspar, Wagnermstr., G.
 02 Pfaffenzeller Friedr., Privatier, P.
 08 Pfeufer Alma, Generalstochter, P.
 12 Pfisterer Georg, Kaufmann, G.
 07 Pischl Anton, Malermeister, P.
 12 †Plaeschke H., Geh. Regierungsrat, P.
 10 Plaskuda K., Dr., Gerichtsassessor Düsseldorf
 12 Pöttinger Theodor, Sägewerksbesitzer, Oberau
 90 Pollack Heinr., k. Regierungsrat a. D., München
 11 Poensgen Fritz, cand. med., München
 02 Pölzl J., Pfarrer und Schulinspektor, G.
 09 Prausek Zdenka, Frl., Wien
 12 Prehn, Dr., Oberlehrer, Berlin-Halensee
 12 Prutz W., Dr. med., G.
 87 Rast H., Apoth., Pfeffenhausen*
 88 Rath Peter, Privatier, München
 07 Raum Ludw., Kassa-Sekretär, München
 02 Raumer K., Buchdruckereibes., G.
 04 Rebner Hans, stud., Dresden
 10 Regemann Hugo v., Rittmeister d. R., München
 09 Rehm, Dr., prakt. Arzt, Jena

Eintrittsjahr
 12 Reichold Robert, Ingenieur, P.
 07 Reindl Jos., Gasthofbesitzer, G.
 12 Reimer, Frau, Dr., Rentiere, Untergrainau
 10 Reiser Gustl, stud. med., München
 12 Reiser Hans, Pensionsinhaber, G.
 12 Reiser Karl, Kunstmaler, P.
 06 Reiser Karl, Photograph, G.
 04 Reiser Karl, Schlossermeister, G.
 07 Reiser M., Frl., Hotelbesitzers-tochter, P.
 87 Reiser Math., Mühlenbesitzer, G.*
 94 Reissig B., Rechtsanwalt, München
 10 Renner Fritz, Pensionsinhab., P.
 12 Resch Frz., Blitzableitergesch., P.
 08 Resch Peter, Metzgermeister, P.
 12 Reuß Siegfried, v., Rentier, G.
 12 Rieger Joh., Rahmengeschäft, P.
 11 Riesch Franz, Photograph, P.
 12 Ries H., Oberstleutnant, P.
 09 Ritter Karl Gg., k. Hauptmann a. D., München
 12 Ritzinger Mich., Bäckermeister, Obergrainau
 09 Röhrl Wolfg., Brauereibesitzer, G.
 10 Rohrer August, Apothekenbes., P.
 04 Rosental W., Dr., Rechtsanwalt, Dresden
 06 Roth August, k. Postsekretär, P.
 98 de Rudder B., k. Regierungsrat, Miesbach
 10 Rüggeberg Th., k. Postverwalter, Hardegsen
 12 Rudolphi Rud., Photograph, G.
 12 Sand Anton, Gasthofbesitzer, P.
 12 Sand Julius, Dr., k. Universitätsprofessor a. D., G.
 92 Sachs Fritz v., k. Regisseur, Marburg
 12 Sailer Andr., Besitzer der Almhütte, G.
 12 Sailer Leopold, k. Amtsrichter, G.
 97 Sailer Thomas, Kaufmann, G.
 10 Schabert Osk., Pastor, Riga (Rußl.)
 04 Schäfer K., Subdirektor, München
 11 Scheschlock Fr., Restaurateur, Kiel
 06 Schiesslbauer A., Schmiedmeister, G.
 10 Schilling Otto, k. Regierungsbau-meister, Lünen a. d. Lippe
 10 Schilling Regina, Frau, Lünen a. d. Lippe

Eintrittsjahr
 12 Schippers Frz., Weinhändler, G.
 10 Schlagintweit Erwin, cand. med., München
 11 Schlagintweit Hugo, München
 10 Schlichteweg Max, Apothekenbesitzer, Charlottenburg
 93 Schlösser Karl, Dr., k. Professor, München
 11 Schmid A., Frau, Oberlt.-Wwe., P.
 05 Schmid Anton, stud. phil., München
 06 Schmid Jos., Hotelbesitzer, P.
 07 Schmid Fanny, Frl., Oberleutnants-Tochter, P.
 08 Schmid Max, Kaufmann, P.
 11 Schmid Ruppert, Wagnermstr., P.
 11 Schmidt Hch. F., Direktor, G.
 12 Schmidt B. G., Rentier, P.
 12 Schmidt Marg., Frl., Berlin
 09 Schmitt L. C., Hoteldirektor, G.
 08 Schmöger Gottl., Malermstr., P.
 06 Schneeberger W., Direktionsbevollmächtigter, Frankf. a. M.
 04 Schneider-Dörfel J., Kommerzienrat, P.
 05 Schölz Auguste, Frl., G.
 10 Scholler Joh., Kunstgärtner, P.
 09 Scholz Leop., Dr., München
 12 Schraudolph Rob., Akademiker, München
 88 Schübel Heinr., Kammermusiker a. D., München
 96 Schütz Karl, Hauptm., Ingolstadt
 09 Schuh Gust., Hotelbes., Badersee
 12 Schultheiß Osk., Apotheker, G.
 05 Schultze Ernst, Dr., Arzt, Berlin
 11 Schultze Franz, Magistrats-Sekr., Dahlem bei Berlin
 12 Schultze Frz., Ritter v., Wirkl. Geh. Oberkriegsrat a. D., P.
 12 Schultze, Major a. D., München
 96 Schwyer Karl, Ingenieur, G.
 11 Schwiertz Fritz, Baumstr., Berlin
 07 Sebrich Al., Friseurgeschäfts-Inhaber, P.
 08 Seif Leo, Dr., Nervenarzt, München
 09 Seif, Frau, Nervenarztes-Gattin, München
 12 Seige Max, Dr., Nervenarzt, P.
 08 Seufferth Adam, Prof., Kaiserslautern
 05 Seufferth Hans, Hotelbesitzer, Obergrainau
 07 Sewald R., k. Postsekr., Pirmasens
 09 Seydel, Franz, Berlin

Eintrittsjahr
 12 Siebert Siegf., Magistratssekretär, Friedrichshafen
 12 Simon Frz., Spänglermeister, P.
 11 Sinn Jos., Dr., Rechtspraktikant, München
 02 Soden Jos., Frhr. v., München
 10 Sommer Engelb., Kaufmann, P.
 12 Soot Fritz, k. sächs. Kammer-sänger, Dresden
 06 Speer Ernst, Dr., prakt. Arzt, München
 02 Sperling Willh., Berlin-Schöneb.
 12 Spiegel Waldem. v., Rittmeister a. D., P.
 08 Spitzenberger A., Phot., Meran
 12 Stäudel Gg., Gasthofbesitzer, P.
 12 Stanner Fritz, Pensions- u. Hotelbesitzer, P.
 12 Steiner Andr., k. Posthalter und Hotelbesitzer, P.
 06 Stengelberger Aug., Bäckerm., P.
 87 Steub Emil, Bankier, P.*
 02 Stoeber Ludw., Berlin
 89 Straßner Loth., General, Augsb.
 12 Strauß Rich., Dr., Generalmusikdirektor, G.
 12 Strauß, Frau, Genermusikdirekt.-Gattin, G.
 05 Streitl Jos., Hafnermeister, G.
 10 Stubenvoll Anna, Frl., Lehrerin, München
 07 Sutor Isidor, k. Pfarrer, P.
 12 Tann Alfred, Frhr. von und zu der, Offizier, Rastatt
 01 Terne August, Spediteur, P.
 06 Terne Hans, Ciseleur, P.
 12 Terne Karl, Hotelier, Eibsee
 08 Teuscher Paula, Frl., Fabrikbesitzerstochter, München
 12 Tiefenbacher Aug., Plakatinstituts-Besitzer, P.
 12 Tietz Ludw., Privatier, P.
 08 Tillisch Max, k. Bau-Inspektor, Steglitz-Berlin
 10 †Tucher Herm., v., stud., Münch.
 11 †Uechtritz, Frl. v., Breslau
 04 Uhlfelder Berth., Dr., Rechtsan-walt, Nürnberg
 07 Ulrich Hans, Dr., prakt. Arzt, G.
 10 Ulrich, Oberleutnant, Berlin
 11 Uphof Fritz, Kunstm., Worpswede
 01 Valta Herm. v., k. Amtsrichter, G.
 12 Voelk Wilh., Leutnant, Amberg

Eintrittsjahr
 08 Vogele Mich., k. Postsekretär,
 München
 12 Voglmaier M., Frau, Kaufmanns-
 witwe, P.
 05 Voit Heinr., Bahnsekr., München
 12 Vollmer Fr., Dr., Universitäts-
 Professor, Farchant
 88 Wachter Heinr., Zivil-Ingenieur,
 Lermoos
 06 Wackerle Alois, Kaufmann, G.
 12 Wackerle Math., Schreiner m., G.
 11 Wagner Georg, k. Postsekretär,
 München
 10 Walter Ferd., Kaminkehrer, G.
 87 Ward Mich., engl. Oberst a. D., P.*
 06 Wauer E., Pfarrer, Spitzkunners-
 dorf
 11 Weber Emil, Dr. phil., Berlin
 12 Weber, Gerichtsrat, Frankf. a. M.
 12 Weber, Gerichtsratsgattin, Frank-
 furt a. M.
 07 Weinhagen Erw., Referendar,
 Berlin
 01 Weiß Eugen, Privatier, München
 12 Weiß Ludw., Schneidermstr., G.
 05 Welt Ernst, Dr., Kriegsgerichts-
 rat, Berlin
 05 Wenglein Rich., k. Bezirksamt-
 mann, Pegnitz
 01 Wenninger Jos., Justizrat, k. Notar,
 Pfaffenhofen a. I.
 96 Wenzel Leonh., Buchhändler, P.
 96 Werdenfelser Anzeiger, P.
 12 Werle Hans, Ingenieur, P.
 06 Werneck Fritz, Kaufmann, P.
 12 Werneck Max, Kaufm., Pasing
 01 Wiedenmann Karl, Major a. D., P.

Eintrittsjahr
 02 Wiesmüller Jos., Schreiner mstr., G.
 96 Wießner K., k. Landgerichtsrat,
 Augsburg
 07 Wigger Florenz, Dr., Kurheim-
 besitzer, P.
 10 Wild Aug., Kaufmann, P.
 12 Wilhelm Adolf, München
 12 Wilhelm Emil, Kommerzienrat,
 München
 12 Willibald Jos., Rentier, München
 12 Willich Alfr., v., Rittmeister a. D.,
 Schloß Caputh bei Potsdam
 12 Winkler Joh. jun., Bäcker, G.
 02 Wirth Max, Justizrat, Artern
 11 Wittich Armand, Apotheker, G.
 12 Wittmann Hans, Kaufmann,
 München
 92 Witzell Gust., Direkt., München
 08 Wörndle Jos., Schreiner mstr., P.
 07 Wörndle Roman, Schuhmacher-
 meister, P.
 12 Wohlauer Ad., stud. mus., Berlin
 12 Wohlfahrt Jos., Magist.-Schr., P.
 11 Wohlschläger Etta, Fril., München
 05 Wrede Ludw., Dr., Professor, Jena
 05 Wrochem-Gellhorn, Frau v.,
 Rathenow
 12 Zerhoch Joh., Mühlbesitzer, P.
 88 Zettler Franz, k. Kommerzienrat,
 München
 01 Zoeppritz Ad., Ingenieur, G.
 12 Zoeppritz Hellmuth, Oberreal-
 schüler, München
 09 Zwerger Franz, Zimmermstr., P.
 09 Zwerger Josef, Baumeister, P.
 12 Zwick Xaver, Bez.-Oberlehrer, P.

Für 1913 eingetreten :

Bemighaus Erich, München
 Blumer Alex., Fabrikbesitzer und
 Chemiker, Zwickau
 Blumer Frau Louise, Fabrikbesitzers-
 gattin, Zwickau
 Birnkammer Frz. Paul, Bäckermstr., G.
 Corinth Frau, P.
 Flemming Paul, Buchhalter, G.
 Förtsch Adam, Spänglermeister, G.
 Grüner Engelbert, Bäckermstr., G.
 Hans, beeid. Handelschemik., Danzig
 Jost August, P.
 Kobylecki S., Dr., Schriftsteller,
 Wörishofen
 Lehmann Fritz, Malermeister, P.
 Lydtin Hermann, Dr., Spezialarzt, P.

Medow Ed., Erlangen
 Meyer Rich., Dr., Spezialarzt, P.
 Mildner F., Geh. Kommerzienrat,
 München
 Neudecker Aug., k. Rentamtssekr., G.
 Pausinger Hans, Bauprakt, München
 Pausinger Karl, stud., München
 Probst Otto, Dr., k. Professor, Speier
 Roth Joh., Möbelfabrikant, G.
 Schaeffler J., Dr., Gymnasial-
 Konrektor, a. D., G.
 Schultze Max, fürstl. T. u. T. Ober-
 baurat, P.
 Soden-Frauenhofen Aug., Frhr. von,
 k. Bezirksamtsassessor, G.
 Töpfer Charlotte, Fril., G.